



**sicher  
in die**



**Goldbek-Schule**

**FÜNF PUNKTE FÜR  
MEHR VERKEHRSSICHERHEIT**

# 1. VORBILDFUNKTION

Zum Schutz unserer Kinder möchten wir als Eltern der Goldbek-Schule Vorbild für die Verkehrssicherheit unserer Kinder im Stadtteil sein.

# 2. PRÄFERIERTER SCHULWEG ZU FUSS

Wir unterstützen als Eltern den Wunsch der Schule, dass unsere Kinder den Schulweg zu Fuß zurücklegen. Das selbständige Erreichen der Schule stärkt die Selbstständigkeit und die Orientierung im Stadtteil. Zudem ist Bewegung an der frischen Luft gesund.

# 3. HALTEVERBOT VOR DEM ZEBRASTREIFEN

Als Eltern beachten wir das absolute Halteverbot nordöstlich des Zebrastreifens. Viele Kinder nutzen den Zebrastreifen und sind aufgrund ihrer geringen Körpergröße stark in ihrer Sicht und Gefahreinschätzung eingeschränkt, wenn dort Autos stehen.



# 4. HALTEVERBOT IN ZWEITER REIHE

Gemäß Straßenverkehrsordnung ist das Halten in zweiter Reihe nur zum Ein- und Aussteigen erlaubt wenn, der Fahrer sitzen bleibt und andere Verkehrsteilnehmer nicht behindert werden. Wir Eltern der Goldbek-Schule halten in Schulnähe nicht in zweiter Reihe, insbesondere nicht, um unsere Kinder auf der Straße (allein) aussteigen zu lassen. Als Vorbild lassen wir unsere Kinder erst aussteigen wenn das Auto richtig geparkt ist.

# 5. VORSICHT AN DEN EINFARTEN

Sollten wir unsere Kinder dennoch mit dem Auto zur Schule bringen oder abholen, bedenken wir, dass viele Kinder allein zur Schule kommen. Kinder können Abstände und Geschwindigkeiten erst ab Ende des Grundschulalters richtig einschätzen. Daher erklären wir Eltern, dass wir schulnahe Ein-/Ausfahrten weder zum Halten noch zum Wenden unserer Autos nutzen.



Dies gilt sowohl für die Schuleinfahrt selbst als auch für die Einfahrten südwestlich der Schule vom Schultor bis zur Akademie für Kinder am Poßmoorweg 21a und für die Einfahrten nordöstlich vom Schultor bis zum Lehrerparkplatz und der Einfahrt am Poßmoorweg 33.



# LIEBE ELTERN,

Verkehrssicherheit und das Erlernen des richtigen Verhaltens im Straßenverkehr wird an der Goldbek-Schule groß geschrieben. So bestehen für Schülerinnen und Schüler verschiedene jahrgangsgerechte Angebote, wie beispielsweise das Lernen aus Heften, die Unterstützung durch Erläuterungen der Polizei sowie gezieltes Fahrradtraining.

Es gehört jedoch nicht zu den Aufgaben der Goldbek-Schule, die Verkehrssicherheit der Schülerinnen und Schüler außerhalb des Schulgeländes regelmäßig zu überwachen. Dabei ist jedoch gerade unmittelbar vor dem Schulgelände die Verkehrssicherheit immer wieder ein brisantes Thema.

Der Elternrat der Goldbek-Schule möchte daher Stellung beziehen und alle Eltern bitten, die Punkte auf den Innenseiten diese Flyers selbstverpflichtend einzuhalten. Gemeinsam schaffen wir mehr Sicherheit für unsere Kinder!

Mit freundlichen Grüßen

Der Elternrat der Goldbek-Schule